ÖVP

flachgau aktuell

Im Blickpunkt

Obertrum am See

An einen Haushalt der Gemeinde Obertrum am See
Verlagspostamt 5101 Bergheim, Erscheinungsort
Bergheim P.b.b. Mai 1989 Nr. 1280



FLORIANIFEIER DER FF OBERTRUM AM SEE

flachgau aktuell

Flachgau aktuell. Medieninhaber und Herausgeber (Verleger): ÖVP Bezirkspartei leitung Flachgau, alle 5020 Salzburg, Elisabeth-Kai 58. Hersteller: ÖVP Hausdruckerei 5020 Salzburg.

BERICHT ÜBER DIE GEMEINDESITZUNG VOM 5.4.1989

GESCHWINDIGKEITSBEGRENZUNG KATZELSBERG

Die Anrainer des Straßenstückes Katzelsberg-Bischlsroid stellten den Antrag auf Geschwindigkeitsbeschränkung. Bei der Sitzung wurde einvernehmlich vereinbart, zu diesem Sachverhalt eine Stellungnahme des Kuratorims für Verkehrssicherheit einzuholen. Nach Vorlage dieser Stellungnahme wird die Gemeindevertretung eine Entscheidung treffen.

ÜBERNAHME DES WALDLEHRPFADES

Es wurde ein Brief des Fremdenverkehrsverbandes verlesen, in dem dieser die Gemeinde ersucht, den Waldlehrpfad in die weitere Verwaltung zu übernehmen. Nach eingehender Diskussion, vor allem über juristische Spezialfragen (Haftung, Fondsmittel u.a.) war man mehrheitlich der Ansicht, daß eine Übernahme derzeit nicht in Frage kommt. Die Gemeinde wird jedoch gerne, so wie bisher bereits gehandhabt, im Rahmen ihrer Möglichkeiten an der Erhaltung des Pfades mitarbeiten.

SANIERUNG DER FRIEDHOFMAUER

Im Zuge der Sanierungsarbeiten an unserer Pfarrkirche wurde durch die Gemeindevertretung beschlossen, bei der alten Friedhofsmauer, deren Erhaltung der Gemeinde obliegt, die notwendigen Instandhaltungsarbeiten vorzunehmen. Auf Grund des baulichen Gesamtzustandes der Mauer, wird eine Generalsanierung in naher Zukunft unvermeidbar sein.
Die Arbeiten sind im großen und ganzen bereits beendet.



FRÜHLINGSBALL DER ÖVP

Nach einer längeren Pause fand am 1. April im Saal des Braugasthofes Sigl wieder der Frühlingsball der ÖVP Obertrum am See statt. Zu den flotten Klängen der Koller-Band wurde von rund 300 Personen das Tanzbein geschwungen und es herrschte beste Stimmung im von der Frauenbewegung geschmückten Saal. Gemeindeparteiobmann KR Matthias Leobacher hatte wieder in bewährter Weise für Preise für die Tombola gesorgt. Die gutsortierte Bar wurde von der Jungen ÖVP betreut.

Die Veranstaltung mit Freunden dauerte bis in die Morgenstunden und soll wieder eine dauerhafte Einrichtung im Obertrumer Veranstaltungsgeschehen werden.



BITTE HELFEN SIE!

STAUDEN und BODENDECKER werden für die Renovierung des Vorplatzes bei der VOLKSSCHULE benötigt.
Wer hat in seinem Garten ein Stück von diesen Pflanzen über und kann diese der Volksschule spendieren?

VOR DER LIEFERUNG BITTE MIT HERRN DIREKTOR WINKLER RÜCKSPRACHE HALTEN!

DANKE



KAMMER FÜR ARBEITER UND ANGESTELLTE FÜR SALZBURG
Auerspergstraße 11 · 5020 Salzburg · Tel. 0662/71591 DW 281, 282, 283, 284 od. 882238
WAHLBÜRO AK-WAHL 1989

AK - WAHLTERMIN

SONNTAG: 11 JUNI 8.00 BIS 12.00 UHR

MONTAG: 12. JUNI 6.30 BIS 18.00 UHR

ORT: GEMEINDEAMT OBERTRUM AM SEE

WAHLSPRENGEL: NR. 16, OBERTRUM AM SEE UND SEEHAM

WAHLRECHT: Wahlberechtigt sind alle Personen, die am Stichtag 25. November 1988 das 18. Lebensjahr vollendet haben, in Salzburg arbeiterkammerzugehörig beschäftigt waren oder nicht länger als 20 Wochen ununterbrochen arbeitslos waren.

WER UND WANN WIRD GEWÄHLT? Am 11. und 12. Juni 1989 werden 70 Kammerräte in drei Wahlkörper in die Vollversammlung der Kammer für Arbeiter und Angesstellte gewählt. Der Wahlkörper für Arbeiter stellt 36, der für Angestellte 29 und der Wahlkörper für Verkehrsbedienstete 5 Kammerräte.

11./12. Juni '89 AK-Wahl

SALZBURG ÖAAB

FLACHGAU – TENNENGAU Donnerstag, 27. April 1989

Neue Kronen Zeitung

PLUS ~ MINUS

FÜR DEN UMWELTSCHUTZ

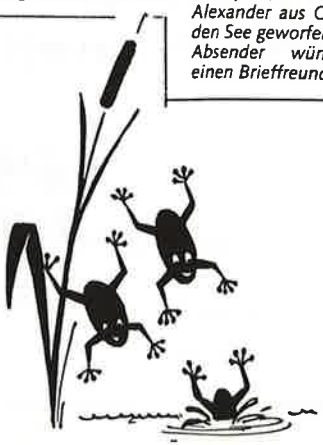
Bei der letzten Gemeindesitzung stimmten alle Vertreter dem Antrag zu, aktiv bei der Seeuferreinigung mitzutun. Gearbeitet haben: Brandstätter E., Hauser J., Huber K., Huemer A., Leobacher M., Lindner M., Mastnak E., Stubhann R., Übertsberger A. und Wimmer P. Zum Unratfischen hat uns Friedrich Wißmüller sein Privatboot zur Verfügung gestellt. Der gesamte Mist wurde von der Fa. Josef Hauser im Großkontainer entsorgt.



Foto: Krobe

Trumer See: Frühjahrsputz

Der siebenjährige Daniel half kräftig mit beim großen Frühjahrsputz – und Einigkeit bewiesen die Gemeinderäte aller Fraktionen Obertrums, als Umweltausschußobmann Alois Übertsberger (36) zur großen Seeputzaktion blies. Das Seeufer beim Strandbad Staffl und der Spazierweg entlang der Mattig wurden von Unrat gesäubert. Einen Container voll Papierln, Flaschen, Dosen und sonstigen Müll sammelten die umweltbewußten Obertrumer am vergangenen Samstag. Dabei konnten sie auch eine gefährliche Umweltbombe, eine Bootsbatterie, rechtzeitig „entschärfen". Der originellste Fund war eine Flaschenpost, die der kleine Alexander aus Obertrum in den See geworfen hatte. Der Absender wünscht sich einen Brieffreund . . .



PLUS ~ MINUS

Als Beitrag zum Jahr der Müllvermeidung haben sich die Schüler der Hauptschule bereiterklärt, bis zum Schulschluß an der Orts- und Flurreinigung tatkräftig mitzuwirken.



DANKE!

Mit Freude konnte kürzlich Hans Eibl einen Neuwagen, der im Zuge sozialer Maßnahmen unter Mitwirkung der Pensionversicherung der Arbeiter, der Arbeiterkammer, des Invalidenamtes, der Landesregierung, des Arbeitsamtes teilfinanziert wurde und der Fa. Reibersdorfer, die das Auto zum Selbstkostenpreis abgegeben hat, übernehmen. Wie erinnerlich, hat der noch in Berufsausbildung stehende im vergangenen Jahr einen schweren Verkehrsunfall mit bösen Verletzungen.
Wir wünschen "Gute Fahrt!"

Elektrounternehmen
ROLAND LEIMGRUBER
GES.M.B.H.
5163 MATTSEE – TEL. 0 62 17 / 270
HAUS- UND KÜCHENGERÄTE · SPIELWAREN · REISEANDENKEN

stellt ab September ein:

1 LEHRLING ML. FÜR
ELEKTROINSTALLATION
MIT GUTEM LERNERFOLG

WASSERSPAREN

Herr und Frau Österreicher verbrauchen durchschnittlich 250 Liter reinstes Trinkwasser pro Tag; den kleinsten Teil davon zum Kochen und Trinken. Der Rest wird in Bad, Garten, Toilette, Waschmaschine und bei der Autowäsche verbraucht.

Weitere 300 Liter pro Kopf und Tag werden von der Industrie und öffentlichen Einrichtungen verwendet.

Die Aufbereitung und Verteilung dieser Wassermengen verbrauchen nicht nur sehr viel Energie, der Mangel an Trinkwasser wird darüber hinaus zum Problem der nächsten Zukunft.

Im Abwasser österreichischer Haushalte befinden sich jährlich mehrere 1.000 Tonnen Phosphate, von denen mindestens 40 Prozent aus herkömmlichen Wasch- und Putzmitteln stammen. Pro Kopf und Jahr werden ca. ELF KILOGRAMM Voll- und Feinwaschmittel verbraucht

Aus drei Gramm Phosphor, einem Phosphatbestandteil, entstehen drei Kilogramm Planktonalgen, die für ihre Zersetzung

Elektrounternehmen
ROLAND LEIMGRUBER
GES.M.B.H.
5163 MATTSEE — TEL. 0 62 17 / 270
HAUS- UND KÜCHENGERÄTE · SPIELWAREN · REISEANDENKEN

stellt ab September ein:

1 LEHRLING WBL. FÜR
EINZELHANDELSKAUFMANN
MIT GUTEN UMGANGSFORMEN

4 Kilogramm Sauerstoff brauchen.

DIE FOLGEN: Den Gewässern geht die Luft aus, Sumpfgas, Ammoniak und Schwefelwasserstoff entstehen. Pflanzen, Kleinstlebewesen und in der Folge Krebse, Fische und Vögel gehen zugrunde.

DAHER:

NUTZWASSERSPAREN - Duschen statt Vollbad, dosierbare WC-Spülung, nicht unter fließendem Wasser Geschirr spülen, Geschirrspül- und Waschmaschinen voll auslasten, Dampfkochtopf verwenden, u.a.

ABWASSER NICHT UNNÖTIG VERSCHMUTZEN - Wasch- und Putzmittel sparsam einsetzen, auf phosphathältige Mittel verzichten, Chemikalien aller Art als Sonderabfall behandeln, u.a.

Alles Gute zum Geburtstag

GEORG KÖNIG

Am 27. April vollendete Georg König, Braumeister i.R. und aktives Mitglied der Obertrumer Liedertafel das 70. Lebensjahr.
Der Jubilar wurde in Temesvar, Rumänien, geboren, kam nach Kriegsdienst und Gefangenschaft nach Österreich und schließlich 1957 nach Obertrum zur Brauerei Sigl als Braumeister. Bis 1967, dem beruflichen Wechsel nach Kirchdorf an der Krems, war er Sänger bei der Obertrumer Liedertafel und als Organisator von Sängerkommersen weit über die Landesgrenzen bekannt. Mit seiner Pensionierung war auch die Rückkehr nach Obertrum gegeben und ab diesem Zeitpunkt ist der "Schorsch" wieder eine Stütze im 2. Tenor.

ROMAN STUBHANN

Am 3. April feierte unser Vizebürgermeister Roman Stubhann, Berufsschuloberlehrer an der Berufsschule II in Salzburg und Lehrer an der Höheren Bundeslehranstalt Ursprung seinen 50. Geburtstag. Seit mehr als zwei Jahrzehnten ist der Jubilar in der Gemeindepolitik tätig und in seiner Freizeit arbeitet er oft für die örtlichen Vereine. Seine besondere Liebe gilt den Prangerstutzenschützen, deren Hauptmann er ist.



LAGERHAUSGENERALVERSAMMLUNG

Am 2. Mai fand im Braugasthof Sigl die 51. ordentliche Generalversammlung der Lagerhausgenossenschaft Obertrum am See statt. Obmann Matthias Lindner stellte in seinem Tätigkeitsbericht u.a. die Umstellung an der Tankstelle auf bleifreies Superbenzin, Ofenheizöl für Kleinabholer, einen Altöltank für Selbstversorger und die Fertigstellung des Kühlraumes vor.

Geschäftsführer Ing. Hans Strasser erläuterte den Jahresabschluß 1988, der einen Gesamtumsatz von S 45,990.000,- aufweist, es ist dies eine Steigerung von 5,5 % gegenüber 1987, als Gewinn werden S 336.500,- ausgewiesen. Derzeit sind 527 eingetragene Mitglieder verzeichnet.

Gegenüberstellung 1987 / 88 %

Haus u. Garten	+ 8,46
Landwirtschaft	+ 1,96
Baustoffe	+ 8,09
Treib-Brennstoffe	+ 4,67
Maschinen,E-Teile	- 1,80
Gesamt	+ 5,51%

Bemerkenswert ist das Minus bei Düngemitteln und das Plus beim Mischfutterverbrauch. Auch in der Schädlingsbekämpfung gibt es im Landwirtschaftsbereich einen Rückgang von 25 %, im Haus- und Garten-

Zum Grünfutter
energiereiches
RV-Qualitäts-
KUHKORN!

RV
QUALITÄTSFUTTER

bereich ist der Umsatz für Schädlingsbekämpfung um 30 Prozent gestiegen!

Aufsichtsratsvorsitzender Georg Lindner ließ die Jahresrechnung von der Versammlung genehmigen und die Entlastung der Funktionäre und der Geschäftsführung erteilen.

Von der Warenvermittlung Linz war als Referent Herr Dr. Franz Preining gekommen, der über die besonderen Probleme der Milchfütterung im Grünland sprach. Im besonderen wurde auf die energiereichen Mischfutter zum Ausgleich und auf den hohen Mineralstoffinhalt und den richtigen Rohfaseranteil hingewiesen.

Den Abschluß gestaltete der Obertrumer Bäuerinnen-Chor mit der Feststellung: "Singa is unser Freud" sowie den Chören "Da draußn im Wald" und dem "Gänseblümchen".

Mit dem Dank an Dir. Alfred Dworschak, Geschf. Ing. Hans Strasser, Johann Helminger v. Berndorf, Georg Lindner und an den Gastreferenten wurde die Versammlung geschlossen.

**Zum Bauen,
im Garten,
zum Heimwerken,
im Haushalt,
zum Heizen ...**

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

UNSER
LAGERHAUS
Obertrum am See
Berndorf

... hat das richtige Angebot für Sie.
In preiswerter Qualität
- inklusive Fachberatung.

**LAGERHAUS-
GENOSSENSCHAFT
OBERTRUM am See**
Reg. Genossenschaft m.b.H.

OBERTRUMER LIEDERTAFEL IN VERONA

Vom 29.3. bis 2.4. befand sich die Liedertafel bei schönem Frühlingswetter auf großer Fahrt zum 1. Internationalen Chorbewerb in Verona. Unter der Leitung von Hans Eberherr stellten sich 24 Sänger einer sechsköpfigen Jury aus Italien, der Tschechoslowakei, Deutschland und Österreich und erreichten in ihrer Bewertungsgruppe (Männerchöre) den 4. Rang - ein beachtlicher Erfolg. Insgesamt nahmen an diesem Chorfest 27 Chöre aus 8 europäischen Ländern teil. Neben den Auftritten anläßlich des Chorfestes gab es noch Besichtigungsfahrten nach Venedig und Sirmione. Es war für alle Teilnehmer eine schöne,interessante Zeit.

MUSIKVEREIN OBERTRUM AM SEE

FRÜHLINGSKONZERT DER TRACHTENMUSIKKAPELLE

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Saal des Braugasthofes Sigl fand am 29. u. 30. April das Frühlingskonzert der Trachtenmusikkapelle statt. Motto der diesjährigen Veranstaltung war "Musikwerke von Komponisten des 20. Jahrhunderts bzw. Arragements aus unserer Zeit".

Kapellmeister Johann Lechner führte das 50köpfige Orchester mit großer Umsicht, Temperament und Feingefühl zur Höchstleistung. Die verbindenden Worte zum Programm sprach in bekannt launischer Art Hermann Lechner.

Das fachkundige Publikum bedankte sich beim Musikverein mit viel Applaus.

FREMDENVERKEHRSPOLITIK

Zukunftsweisende Entscheidungen sind in den letzten Wochen in den Fremdenverkehrsverbänden der Trumer Seen mit den Gemeinden Mattsee, Obertrum am See und Seeham in ihren Vollversammlungen gefallen und es wurde einer Gründung einer Trumer Seen Ges.m.b.H. zugestimmt. Aufgabe des gemeinsamen Geschäftsführers ist, die gesamten Marketing- und Verkaufsagenden für die Region Trumer Seen zu übernehmen. Die örtlichen Büros bleiben so wie bisher im vollem Umfang mit ihrem Aufgabengebi[illegible] erhalten.

FREIWILLIGE FEUERWEHR OBERTRUM AM SEE

A-5162 OBERTRUM AM SEE

FLORIANIFEIER

Die freiwillige Feuerwehr Obertrum am See hielt am 4. Mai ihre Jahreshauptversammlung ab. Nach dem traditionellen Kirchgang und der Heldenehrung versammelten sich die Feuerwehrkameraden im Saal des Braugasthofes. Im Tätigkeitsbericht des HBI Adolf Reichl scheinen im Jahre 1988 insgesamt 65 Einsätze mit einer Stundenleistung von 1.055 Stunden auf. Für Einsätze, regelmäßige Übungen, Alarmübungen, Funkübungen und Kurse in der Feuerwehrschule wurden 4.678 Stunden aufgewendet.

Die musikalisch Umrahmung besorgte die Trachtenmusikkapelle Obertrum am See.

Befördert wurden zum:

HFM	Frauenschuh Josef
HFM	Frauenschuh Johann
HFM	Handlechner Johann
OFM	Leitner Johann
OFM	Romeder Franz
OFM	Stock Peter
OFM	Strasser Georg
OFM	Weissl Andreas
FM	Gruber Herbert



Die Verdienstmedailien für
25jährige Tätigkeit erhielt:

[redacted] Lechner Josef
[redacted] Lüftenegger Eduard
LM Sigl Albert
OFM Kriechhammer Hermann
OFM Pötzelsberger Franz
HFM Wimmer Othmar
HFM Mödlhammer Johann

40jährige Tätigkeit erhielt:

OBM Stubhann Johann
HLM Stockhammer Josef
LM Költringer Johann

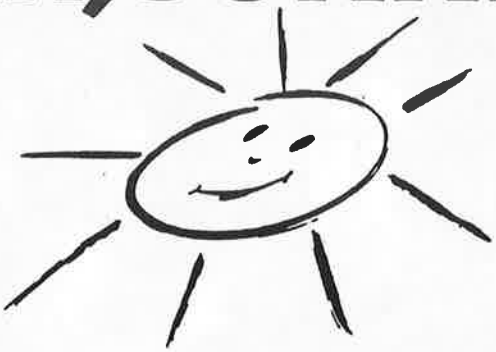
50jährige Tätigkeit erhielt:

LM Kom.R. Mühlfellner Josef

11./12. Juni '89 AK-Wahl

ōaab
LISTE 2 ÖVP

SOMMER, SONNE, FERIEN.



Abenteuer-
und Creativlager

Marotta/Italien



4. - 27. August



Für alle Kinder
von 6 - 15 Jahren





JUNGE VOLKSPARTEI

Elisabethkai 58, 5020 Salzburg
Tel. 0662/75 6 81



Freitag, 12. Mai 1989

Bieranstich durch den Landesobmann der JVP und Landtagsabgeordneten Reinhard Herok

Für gute Unterhaltung sorgen die Ennstaler Spitzbuam mit Pepi Hirt

Eintritt: S 40,–

Samstag, 13. Mai 1989

Für Stimmung sorgen die bekannten Orig. fidelen Mölltaler

Eintritt: S 60,–

Sonntag, 14. Mai 1989

Frühschoppen mit der Trachtenmusikkapelle Obertrum

Eintritt frei

Am Abend unterhält Sie das Musica Quintett mit Komiker Hans Pfiff

Eintritt: S 40,–

Montag, 15. Mai 1989

Zum Bierzeltausklang sorgt das Musica Quintett mit Komiker Hans Pfiff beim Frühschoppen noch einmal für gute Stimmung.

Eintritt frei

Jung

Obertrum am See

12. Trumer Bierfest

vom 12. bis 15. Mai 1989 (Pfingsten)



mit Vergnügungspark,
Weißbierschank, Sektbar
und großer Schnapsbar

Sonderservice:

Zum Nachhausefahren: Bierzelttaxi für Obertrumer kostenlos – von unseren Gästen aus den Nachbargemeinden wird ein kleiner Unkostenbeitrag eingehoben.

Die einzige Möglichkeit, auch über den Durst trinken zu können, und doch gefahrlos nach Hause zu kommen!

Auf Ihr Kommen freut sich die JVP Obertrum am See!